



Die Stadt der Lilien war Ende des 15. Jahrhunderts in voller Blüte. Mit der Herrschaft von Lorenzo dem Prächtigen, der endlich wirtschaftliche und politische Stabilität erreichte, erlebte die Hauptstadt der Medici einen Aufschwung und wurde zur Wiege der Renaissance. In dieser Stadt schien alles möglich: Als Beschützer der Künste und Mäzen, der sich nie mit der Kultur zufrieden gab und immer auf der Suche nach ästhetischen Neuerungen war, ermöglichte Il Magnifico den Künstlern, sich in allen Bereichen zu entfalten: Architektur, Malerei, Bildhauerei, Poesie, Musik.



Poetische Formen wurden erneuert, unerwartete Instrumente tauchten in den Werkstätten der Geigenbauer auf und neue Musik wurde geschaffen, wie die poetisch-musikalische Gattung der Frottola, die fast ein Jahrhundert lang Bestand hatte.

Die Frottola verzichtet auf die Komplexität des Kontrapunkts und strebt stattdessen nach einer gewissen rhythmischen Einfachheit. Sie betont melodische Linien von großer Eleganz, die manchmal von einer sanften Melancholie durchdrungen sind. Dieses äußerst delikate Repertoire, das von einer ganz und gar raffinierten Lebenskunst zeugt, ist für das Ensemble Céladon Anlass, in der Tradition der Musiker des Quattrocento zu forschen, zu experimentieren und zu improvisieren.

Schöpfung 2023

Ensemble Céladon | Paulin Bündgen

Paulin Bündgen, Kontratenor
Nolwenn Le Guern, Viola da Gamba, Leier, Laúd
Caroline Huynh Van Xuan, Clavicytherium

Baptiste Audet | Künstlersekretär
baptiste@ensemble-celadon.com

www.ensemble-celadon.com

+33 (0) 9 51 20 76 66 | +33 (0) 7 81 41 76 43



ENSEMBLE CÉLADON

Das Ensemble Céladon, das sich nach dem Helden von Honoré d'Urfés Astrée benannt hat, erkundet mit Charme und Fantasie das Erbe der Alten Musik und versucht, die Form seiner Konzerte bei jedem seiner Termine neu zu erfinden.

Unter der Leitung des Sängers Paulin Bündgen erkundet das Ensemble gerne das Repertoire, das mit seinem Countertenor-Ton verbunden ist, und versucht, die ausgetretenen Pfade zwischen Mittelalter, Renaissance und Barock zu verlassen.

Seit seiner Gründung im Jahr 1999 hat das Ensemble Céladon Konzertprogramme mit einer starken und originellen Identität geschaffen, wie Deo Gratias Anglia, Devozioni Veneziane, Les Douze figures de Marie, A la Muse Céleste und Nuits Occitanes. Bis heute hat das Ensemble 10 Aufnahmen gemacht.

Das Ensemble ist an der Wiederaufführung vergessener Werke ebenso interessiert wie an der Inszenierung von Shows: Sea Change, das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit der Singer-Songwriterin Kyrie Kristmanson, wurde in Venedig uraufgeführt und anschließend im Café de la Danse und im Théâtre de la Renaissance in Oullins aufgeführt; No Time in Eternity, das aus einer Begegnung mit dem Komponisten Michael Nyman hervorging und von der Biennale Musiques en Scène de Lyon, dem Théâtre de la Croix-Rousse und dem LUX Scène nationale de Valence veranstaltet wurde.

Als Fortsetzung seiner musikalischen Brücken hat das Céladon Ensemble IEPOΣ | IRONS geschaffen, ein Spiegelbild zwischen Dirigaten der École de Notre Dame und Kompositionen von Jean-Philippe Goude.

Das Ensemble Céladon tritt bei zahlreichen französischen und europäischen Festivals auf, wie Ambronay, Les Rencontres Musicales de Vézelay, Voix et Routes Romanes, Music in the Dales (UK), Les Nuits de Septembre (BE), Fondazione Pietà de' Turchini (IT), Julita (SE), Musica da Povia de Varzim (PT), Tage Alter Musik Regensburg (DE).



**PRÉFET
DE LA RÉGION
AUVERGNE-
RHÔNE-ALPES**

*Liberté
Égalité
Fraternité*



La Région
Auvergne-Rhône-Alpes

